

24. Der Wanderer in der Sägemühle.

Justinus Kerner.

1. Dort unten in der Mühle
sah ich in süßer Ruh'
und sah dem Räderspiele
und sah den Wassern zu.

2. Sah zu der blanken Säge,
es war mir wie ein Traum,
die bahnte lange Wege
in einen Tannenbaum.

3. Die Tanne war wie lebend;
in Trauermelodie,
durch alle Fasern bebend,
sang diese Worte sie:

4. Du kehrest zur rechten Stunde,
o Wanderer, hier ein,
du bist's, für den die Wunde
mir dringt ins Herz hinein.

5. Du bist's, für den wird werden,
wenn kurz gewandert du,
dies Holz im Schoß der Erden
ein Schrein zur langen Ruh'.

6. Vier Bretter sah ich fallen,
mir ward's ums Herz schwer,
ein Wörtlein wollt' ich lallen,
da ging das Rad nicht mehr.

25. Sprichwörter in allerlei Satzformen.

Vollständige Sätze.

a. Einfache Sätze. 1. Der Schein trügt. — Der Klügste gibt nach. — Eigenlob stinkt. — Irren ist menschlich. — Wagen gewinnt. — Almofengeben armet nicht. — Kirchengehen säumet nicht. — Allzuviel ist ungesund.

2. Goldene Ketten sind auch Ketten. — Aller Anfang ist schwer. — Keine Antwort ist auch eine Antwort. — Geduld ist die beste Arznei. — Gesundheit ist der größte Reichtum. — Ordnung ist das halbe Leben. — Ein gutes Gewissen ist ein sanftes Ruhelissen. — Des Vaters Strafe ist die rechte Liebe. — Ein unnütz Leben ist ein früher Tod. — Müßiggang ist aller Laster Anfang.

3. Geld regiert die Welt. — Not bricht Eisen. — Gelegenheit macht Diebe. — Übung macht den Meister. — Borgen macht Sorgen. — Das Werk lobt den Meister. — Viele Köche verderben den Brei. — Weizen hält den Mäher nicht auf. — Hoher Baum fängt viel Wind. — Steter Tropf höhlt den Stein. — Untreue schlägt ihren eignen Herrn. — Der Gerechte erbarmt sich seines Viehes. — Eigner Herd ist Goldes wert. — Ordnung hilft haushalten. — Not lehrt beten.

4. Schläge machen weise. — Neue Besen kehren gut. — Rechtthun läßt sanft ruhn. — Unverhofft kommt oft. — Christlich leben läßt selig sterben. — Es fällt keine Eiche von einem Streiche. — Der Raupen wegen muß man den Baum nicht umhauen. — Im eignen Bette schläft sich's am besten. — Biedermanns Erbe ist in allen Landen. — Treue Hand geht durchs ganze Land. — Es fällt kein Meister vom Himmel. —